LZ-Rheinland

Artikel vom 20.06.2023 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 06:50 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/guanidinoessigsaeure-in-der-ferkelaufzucht

Guanidinoessigsäure in der Ferkelaufzucht



Foto: Sybille Patzelt

Lässt sich mithilfe von Guanidinoessigsäure der Futteraufwand in der Ferkelaufzucht reduzieren? Wirkt sich die Säure auf das Wachstum aus? Dr. Jochen Krieg und Sybille Patzelt, Landwirtschaftskammer NRW, sind der Frage nachgegangen und haben einen Fütterungsversuch mit Ferkeln durchgeführt.

Guanidinoessigsäure (GAA) ist ein Futtermittelzusatzstoff, der eingesetzt wird, um den Futteraufwand zu reduzieren und so die Leistung von Schweinen zu verbessern. Dieser Effekt beruht laut den verfügbaren Studien zum Thema auf einer gesteigerten Verfügbarkeit von Arginin und Kreatin, was zu einer Förderung des Muskelwachstums führt. Um die Effekte eines GAA-Einsatzes in praktischen Rationen in der Ferkelaufzucht, vor allem vor dem Hintergrund einer Stickstoff(N)-reduzierten Fütterung, zu prüfen, wurde in den Ställen der Versuchs- und Bildungszentrums Landwirtschaft Haus Düsse ein Fütterungsversuch durchgeführt.

Mehr in LZ 25-2023 ab S. 32